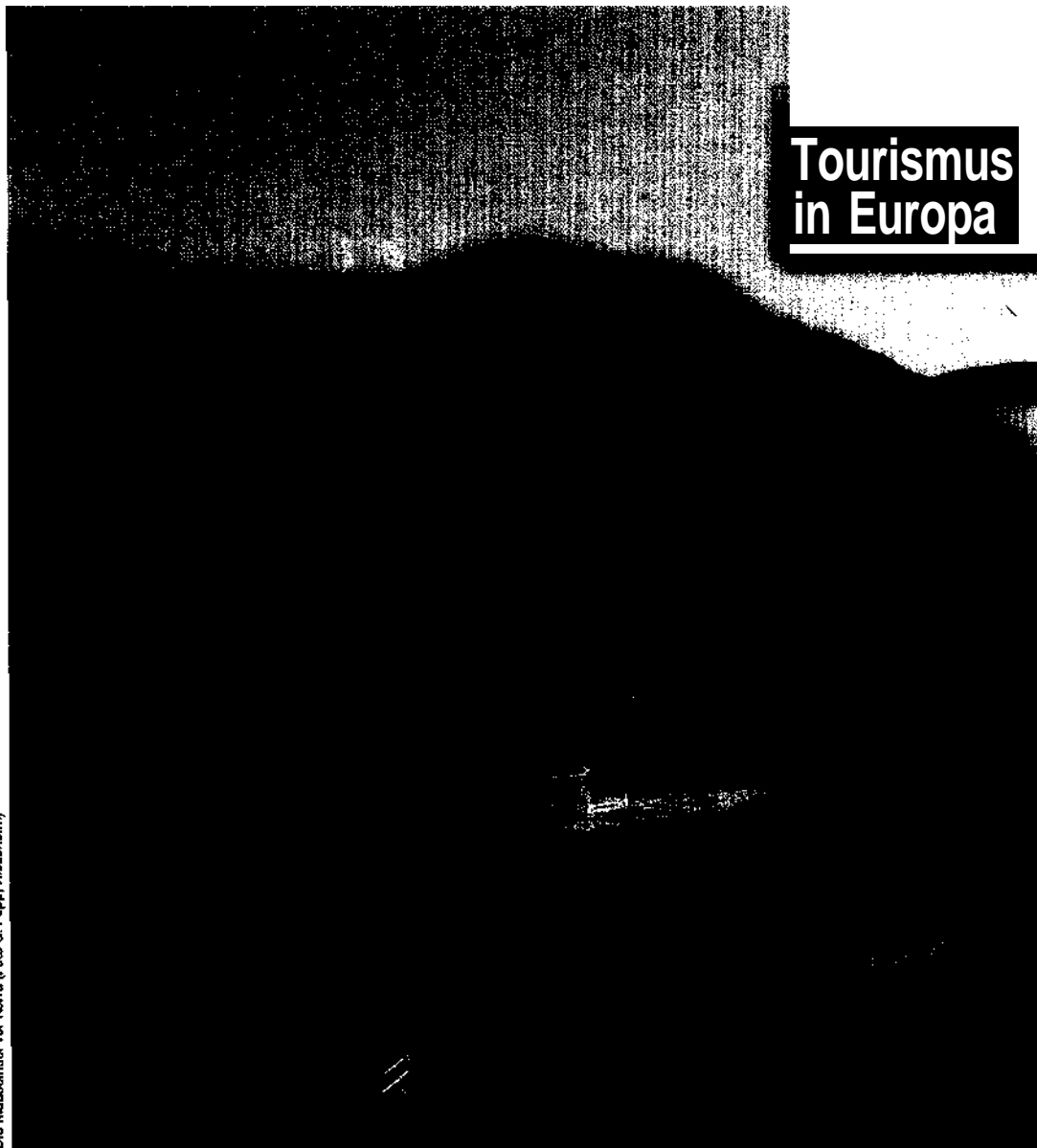


ornelsen

3/99

46. Jahrgang

Aktuelle Landkarte



**Tourismus
in Europa**

Die Mäuseinsel vor Korfu (Foto G. Popp, Messheim)

Mit geschätzten 2000 Milliarden Dollar Umsatz ist der Tourismus der mächtigste Wirtschaftszweig der Erde. Auch in diesem Jahrzehnt war Europa das von Touristen am meisten besuchte Gebiet. Von den weltweit rund 520 Millionen internationalen Gästeankünften entfielen mehr als die Hälfte, 295 Millionen, auf Europa. Deutschland gilt allgemein als „Reiseweitmeister“, als das wichtigste Gästeherkunftsland. Für viele Länder sind die Touristen die größten Devisenbringer. Dabei liegt der Mittelmeerraum bei den

europäischen Touristen in der Beliebtheitsskala klar voran. Ist doch ihre mit Abstand beliebteste Urlaubsart mit einem Marktanteil von knapp 32% „Sonne, Sand und Meer“. 1997 bot die internationale Tourismuswirtschaft weltweit 262 Millionen Arbeitsplätze. Bis zum Jahr 2007 soll laut Prognose des World Travel and Tourism Council (WTTC) diese Zahl um 46% auf 383 Millionen anwachsen. Die weltweiten internationalen Ankünfte werden um etwa 48% auf 910 Millionen anwachsen. Dabei wird Europa Anteile verlieren.

Aktuelle Landkarte

3/99

Literatur:

Arbeitsdokument der Kommissionsdienststellen: Maßnahmen der Gemeinschaft, die sich auf den Tourismus auswirken. Brüssel 1997.

Bieger, Thomas und Christian Laesser (Hrsg.): Neue Strukturen im Tourismus - Der Weg der Schweiz. Bern 1998.

European Commission (Editor): Europeans on Holiday - results of the first Eurobarometer Survey. Brüssels 1998.

Freyer, Walter: Tourismus. Einführung in die Fremdenverkehrsökonomie. München 4. Aufl. 1993.

Hunziker, Walter: Fremdenverkehr. In: **Hofmeister Burkhard und Steinecke Albrecht:** Geographie des Freizeit- und Fremdenverkehrs. Darmstadt 1984 = Wege der Forschung. Band 592, Seite 48-62.

IPK International: Europäischer Reisemonitor 1997. München 1997.

E-Mail: ipkinternational@compuserve.com

Jahresbericht 1997: Deutscher Fremdenverkehrsverband e.V. Bonn 1998.

Jahresbericht 1997: Deutsche Zentrale für Tourismus e.V. Frankfurt/Main 1998.
<http://www.germany-tourism.de>

E-Mail: GNTO-Frau@compuserve.com

Jahresbericht 1997: Österreich Werbung. Alles, was Sie schon immer über uns wissen wollten. Wien 1998.

<http://austria-tourism.at>

Jahresbericht 1997: Schweiz Tourismus. Zürich 1998.

<http://www.schweizferien.ch>

Kaspar, Claude: Die Tourismuslehre im Grundriss. Bern 1996 = St. Galler Beiträge zum Tourismus und zur Verkehrswirtschaft: Reihe Tourismus. Band 1.

Köhn, Jörg (Hrsg.): Tourismus und Umwelt. Berlin 1997.

Krippendorf, Jost: Die Landschaftsfresser. Tourismus und Erholungslandschaft - Verderben oder Segen? Bern 1975.

Kulinat, Klaus/Steinecke, Albrecht: Geographie des Freizeit- und Fremdenverkehrs. Darmstadt 1984 = Erträge der Forschung. Band 212.

Nadig, Max: Destinationsmanagement am Fallbeispiel Schweiz. In: Qualität im Tourismus IV. Regionalisierungsmanagement. Innovative Angebote. Hard 1997 = BÖKT-Reihe Nr. 37, S. 55-65.

ÖW-bulletin: Das Fachmagazin der Österreich

Werbung. Ausgabe Dezember 1998. Wien 1998

Popp, Gerhard: Der Tourismus - die größte Industrie der Welt. In: Schulmagazin 5 bis 10, H. 7-8/1996, Seite 53-58.

Salzburger Nachrichten: 5.12.1998. S. 16 und 12.12.1998. S. 16

Scherer, Brigitte: Special: Tourismus. Hamburg 1995.

Swiss Tourism in Figures: Bern 1998

Swoboda, Hans (Hrsg.): Tourismus, Landschaft, Umwelt. Ein Leitfaden zur Erhaltung des Erholungs- und Erlebniswertes der touristischen Landschaft. Wien 1995.

Tourism Highlights 1997: edited by the WTO (World Tourism Organization). Madrid 1998.

Internet: www.world-tourism.org

E-Mail: omt@world-tourism.org

Tourism Market Trends Europe 1986-1996: edited by the WTO Commission for Europe. Thirty-first meeting, Salzburg, Austria, 9-10 April 1997. Madrid 1997

E-Mail: stat@world-tourism.org

Viegas, Angela: Ökomanagement im Tourismus. München '98 = Touristik-Taschenbücher.

Cornelsen online <http://www.cornelsen.de>

Inhalt

Geschichtlicher Überblick über die Entwicklung des Tourismus

Die Bedeutung des Tourismus	1
Was ist Tourismus?	1
Entwicklungsgeschichte	1

Internationale Reiseströme der Europäer

Auslandsreisevolumen	4
Die wichtigsten Herkunftsmärkte	4
Die wichtigsten Zielländer	4
Marktstruktur	5
Struktur der Reisen	5
Schlüsselinformationen - die wichtigsten TRENDS	6

Die wichtigsten Destinationen im Vergleich

Die Top-20 Tourismusdestinationen nach internationalen Ankünften	6
Die Top-20 Tourismusdestinationen nach Tourismuseinnahmen	7

Internationale Ankünfte und Tourismuseinnahmen nach Kontinenten	7
Internationale Tourismuszahlen der wichtigsten Tourismusdestinationen Europas	8
Schwindende Marktanteile Europas	8

Maßnahmen der EU, die sich auf den Tourismus auswirken

Bekämpfung des Sextourismus mit Kindesmissbrauch	9
--	---

Tourismus und Umwelt

Widersprüchliche Entwicklungstendenzen im Verhältnis Tourismus und Umwelt	10
„Sanfter Tourismus“	10
Sanfte Mobilität	10
Netz für Tourismus und Umwelt	11

Tourismus in Deutschland, in Österreich und in der Schweiz

Deutschland	12
Die wirtschaftliche Bedeutung des Tourismus	12
Aktivitäten der DZT	12
Österreich	13
Die wirtschaftliche Bedeutung des Tourismus	13
Die Österreich Werbung (ÖW)	13
Schweiz	14
Destinationsmanagement	14
Die wirtschaftliche Bedeutung des Tourismus	14

Prognosen für das nächste Jahrtausend

Tourismus und der Euro	16
Ausblick	16
Die wahren Abenteuer der Zukunft sind künstlich	16